



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

### **F. M. Klinger's Theater**

Konradin. Die Zwillinge. Die falschen Spieler

**Klinger, Friedrich Maximilian von**

**Riga, 1786**

Dritter Auftritt.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-52104](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-52104)

Amalia. Er gebe Dir alles, und mir wenig, mein Sohn! Mein Leben ist nichts; er gebe Dir alles! Du brichst mirs Herz.

Guelfo. Noch nicht! — Lebe wohl, Mutter! Mutter, lebe wohl!

Amalia. O Guelfo — nicht so! Morgen früh komm ich zu Dir geschlichen. Noch wenige Stunden, und die Nacht ist vorüber. — Ich seh Dich. — (Geht.)

Guelfo. Ich bin ruhig, laß mich so! — Gute Nacht, Mutter! Gute Nacht, herrliche Mutter!

Amalia. (wendet sich an der Thür um) Gute Nacht! Gute Nacht, liebster Guelfo! (ab.)

### Dritter Auftritt.

Guelfo. (allein)

— Mutter! Mutter! Mutter! — Mir ist's, ich müßte sie zurückrufen. Eine wunderbare noch nie gefühlte Empfindung durchdringt mich. Ha! noch einmal hat ihre Liebe mein Herz weich gemacht. Mutter! — wenn er nicht? — wenn er nicht? — Ha denn, bin ich Guelfo, und weiß nicht, was wird? — Gute Nacht, Mutter! — (nach der Thür) Hörst Du? Gute Nacht! Gott erhalt' Dich! geb' Dir, was ich nicht habe — gute  
te

te Nacht! keine mehr für mich auf dieser Erde,  
vielleicht keine mehr für Dich! — Grimaldi!  
— Schlaf, Trauriger! Ich will Dir nun Deis  
nen Schlaf nicht stehlen. Du verläßt mich, alles  
verläßt mich! Wenn Du mich wieder siehst, und  
ich hab' sie nicht — Auch Kamilla trauert! Weh  
mir! o weh mir! — Ferdinando! — der häßli-  
che Laut zerreißt mir die Nerven! — die Erstge-  
burt und Kamilla! — Wenn Du sie nicht giebst  
— (sieht durchs Fenster) Ha! die blutigen Strahlen  
durch die Nacht! die erschrecklichen Gespenster!  
das Heulen und Gesaus! — Wie die Wolken  
schwarz hängen, blutig durch! Es stürmt erschreck-  
lich fort. Krach! da brachs ein. Hu! — Das  
arme Weib, wie sie zitternd bekannte! — Stürm'  
fort! — (Ins Nebenzimmer ab.)

---

Bierz